

Familienunternehmen setzt auf Berlin

Großmarkt Hamberger begeistert mit Frische in neuer Dimension

Mit einem Openingevent am Vorabend öffnete der neue Hamberger Gastrogroßmarkt in Berlin wie geplant am 3. Dezember 2015 seine Türen für die Kunden. Die Reaktionen und das Feedback sind sehr positiv, auch mit den Besucherzahlen der ersten Wochen ist Hamberger zufrieden. Besonders die Asia- und Italia-Sortimente – allen voran frisches Gemüse und fangfrischer Fisch – werden stark nachgefragt. Begeistert sind die Kunden nicht nur von der großen Sortimentstiefe und dem beeindruckenden „Marktplatz der Frische“, sondern auch vom ästhetisch-innovativen Marktlayout. Mit der Investition in den neuen Großmarkt in der Moabiter Erna-Samuel-Straße setzt das süddeutsche Unternehmen bewusst auf den Standort Berlin und sieht dort für die Zukunft großes Potenzial.


One-Stop-Shopping: alles unter einem Dach

Neben Frische und Vielfalt will Hamberger bei seinen über 20.000 potenziellen Kunden in Berlin und Brandenburg auch mit seinem One-Stop-Shopping-Konzept punkten: In der 200 Meter langen Halle finden Einkäufer aus der Gastro-Branche neben frischen Produkten, Tiefkühlkost und Waren aus aller Welt auch Töpfe, Pfannen, Servietten, Deko- und Hygieneartikel – alles unter einem Dach. Montags bis freitags von 6 bis 20 Uhr und samstags von 6 bis 18 Uhr

lädt Hamberger seine Kunden zu einem neuen Einkaufserlebnis – mit über 60.000 Artikeln und Inspirationen aus aller Welt.

Eröffnungsgala „Nachts im Markt“ – wenn Frische lebendig wird

Am Vorabend des Eröffnungstages feierte Hamberger die Markteröffnung mit einem großen Event. Unter dem Motto „Nachts im Markt – Dinner und Party“ kamen über 600 Gäste aus der Berliner Gastro- und Hotellerie-szene zusammen. Eröffnet wurde der Abend durch die Geschäftsführung des Großmarktes, die Familie Hamberger-Titius und Thomas Lengfelder, Hauptgeschäftsführer des Hotel- und Gaststättenverbandes Berlin e.V. (DEHOGA Berlin). Die Gäste wurden mit kulinarischen Kreationen auf Basis von Hamberger-Produkten verwöhnt und von „lebenden Früchtchen“ durch den festlich-illuminierten Markt geführt. Mit von der Partie war die Original-Jägermeister-Kapelle, die für Stimmung sorgte und kräftig „Leben in die Bude“ brachte, wie der Berliner so schön sagt. Ralf Decker, Hamberger-Geschäftsführer war begeistert von der Stimmung und sagte: „Tja, wenn Frische lebendig wird, ist’s Hamberger.“ ■

 www.hamberger-cc.de

